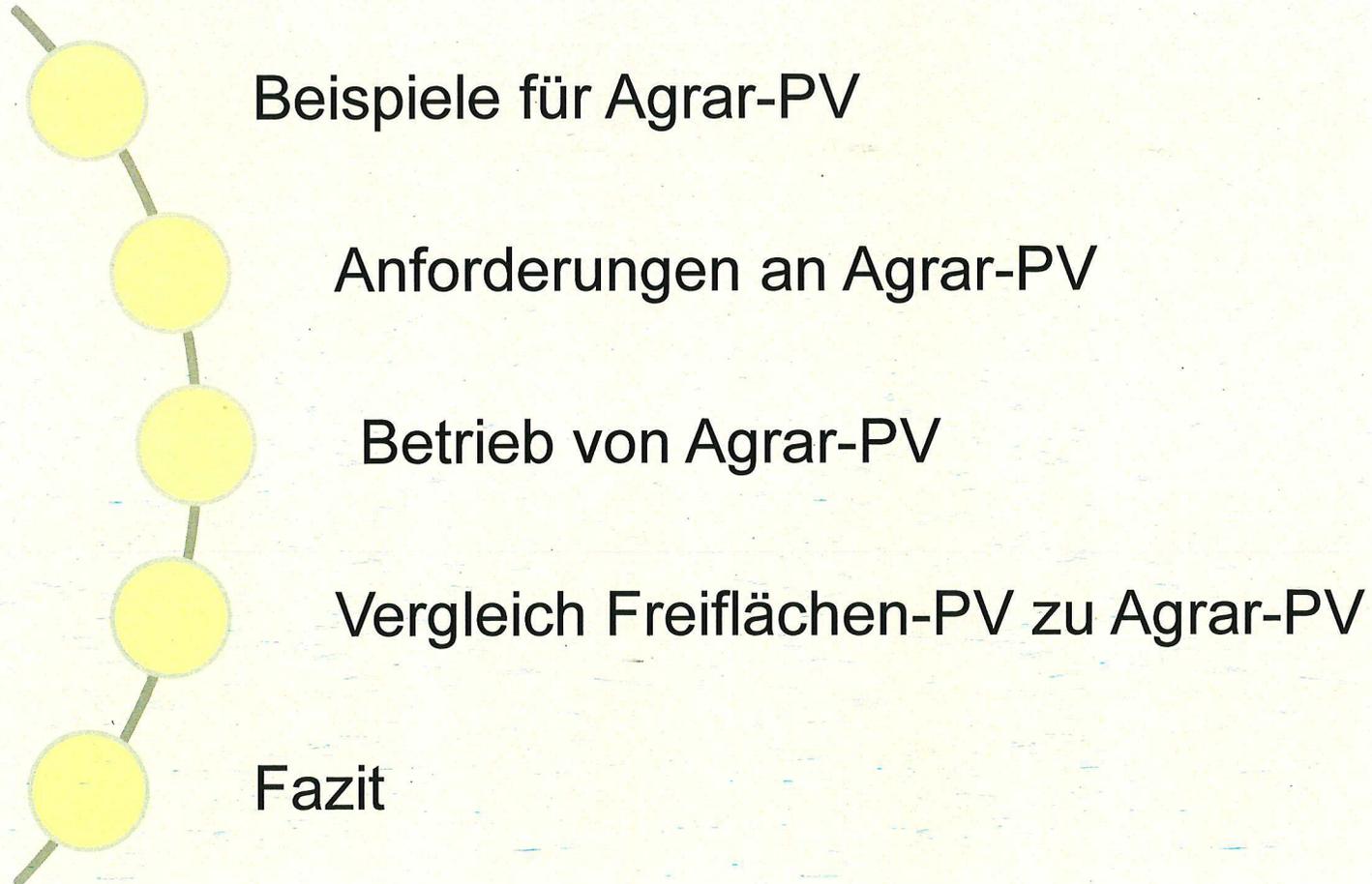


Agrar-Photovoltaik

5. Sitzung des Ausschusses für Planung des Regionalrats Düsseldorf

Dr. Christian Hoffmann

Bezirksstelle für Agrarstruktur Düsseldorf/Ruhrgebiet



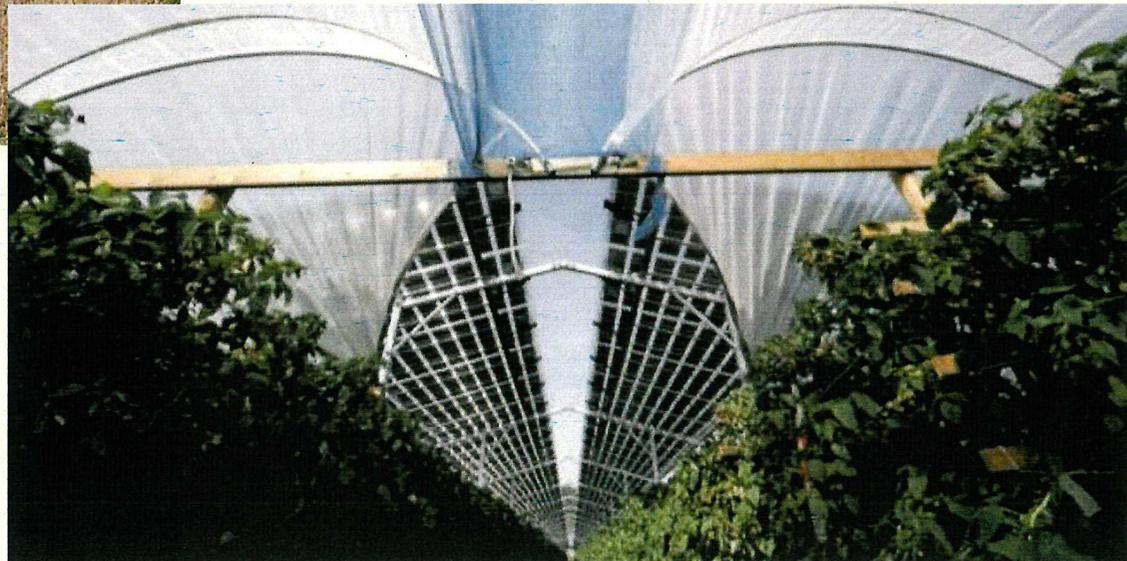
Beispiele

Aufständerung mit lichter Höhe



Acker

Beerenanbau



Bildquellen: Hof Heggelbach, Baywa r.e.

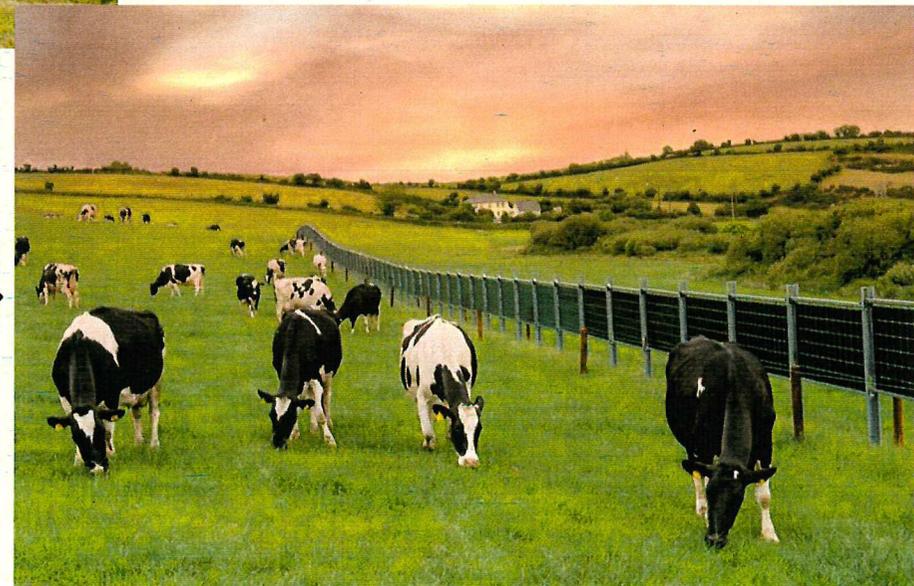
Beispiele

Aufständerung bodennah



Dauergrünland (Schnittnutzung)

Dauergrünland (Weidenutzung)



Bildquellen: Next2Sun

Kategorisierung

DIN SPEC 91434

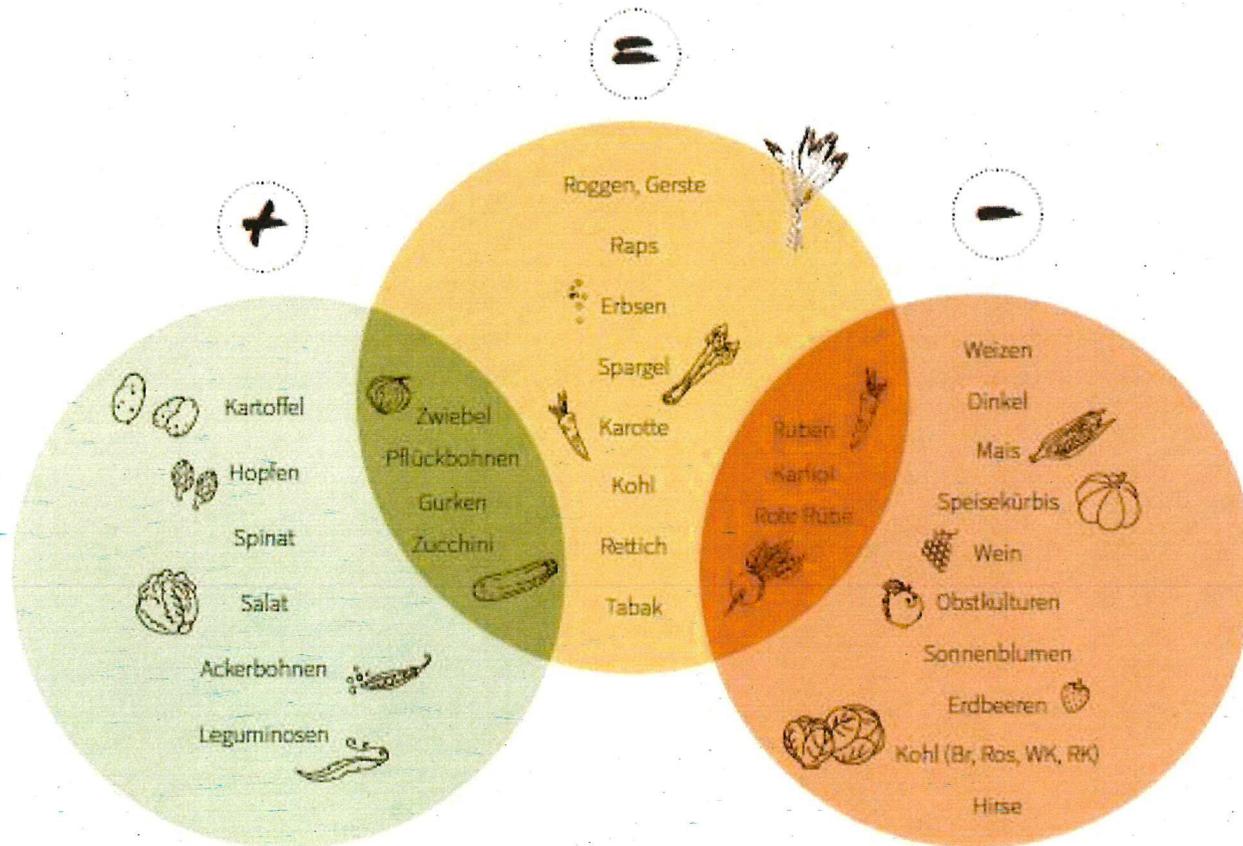
Agrar-PV-System		Nutzung	Beispiele
Kategorie I Aufständering mit lichter Höhe Bewirtschaftung unter der Anlage	IA	Dauerkulturen und mehrjährige Nutzungen	Obst-, Beerenobst-, Weinbau, Hopfen
	IB	Einjährige und überjährige Kulturen	Acker-, Gemüsekulturen, Ackerfutter
	IC	Dauergrünland mit Schnittnutzung	intensives Wirtschaftsgrünland, extensiv genutztes Dauergrünland
	ID	Dauergrünland mit Weidenutzung	Dauerweide, Portionsweide (z. B. für Rinder, Schafe, Geflügel)
Kategorie II Aufständering bodennah Bewirtschaftung zwischen den Anlagereihen	II A	Dauerkulturen und mehrjährige Nutzungen	Obst-, Beerenobst-, Weinbau, Hopfen
	II B	Einjährige und überjährige Kulturen	Acker-, Gemüsekulturen, Ackerfutter
	II C	Dauergrünland mit Schnittnutzung	intensives Wirtschaftsgrünland, extensiv genutztes Dauergrünland
	II D	Dauergrünland mit Weidenutzung	Dauerweide, Portionsweide (z. B. für Rinder, Schafe, Geflügel)

Landwirtschaftliches Nutzungskonzept

1. Aufständering passend zur Bewirtschaftung (Höhe, Abstand)
2. Gewährleistung der Bearbeitbarkeit
3. Flächenverlust max. 10 % (Kat I) bzw. max. 15 % (Kat II)
4. Sicherstellung der Lichtverfügbarkeit und -homogenität
5. Sicherstellung der Wasserverfügbarkeit
6. Verhinderung von Erosion und Verschlämmung
7. Rückstandsloser Auf- und Rückbau
8. Wirtschaftlichkeitskonzept für Agrarnutzung
9. Agrar-Landnutzungseffizienz mind. 66 % der Referenz
10. Ermittlung der Ertragsreduktion der Agrarkultur

Kulturen

Beschattungsverträglichkeit



Quelle: Fraunhofer ISE 2019

Agrar-PV

Geschäftsmodelle

Geschäftsmodell	Funktion			
	Bereitstellung Fläche	Landwirtschaftliche Bewirtschaftung	Bereitstellung PV-System	Betrieb PV-System
1. Basisfall	Landwirtschaftsbetrieb			
2. Externes Landeigentum	Landeigentümer*innen	Landwirtschaftsbetrieb		
3. Externes PV-Investment	Landwirtschaftsbetrieb		PV-Investor*in	Landwirtschaftsbetrieb
4. Nur Bewirtschaftung und Betrieb	Landeigentümer*innen	Landwirtschaftsbetrieb	PV-Investor*in	Landwirtschaftsbetrieb
5. Nur Bewirtschaftung	Landeigentümer*innen	Landwirtschaftsbetrieb	PV-Investor*in	PV-Betreiber*in

Quelle: Fraunhofer ISE

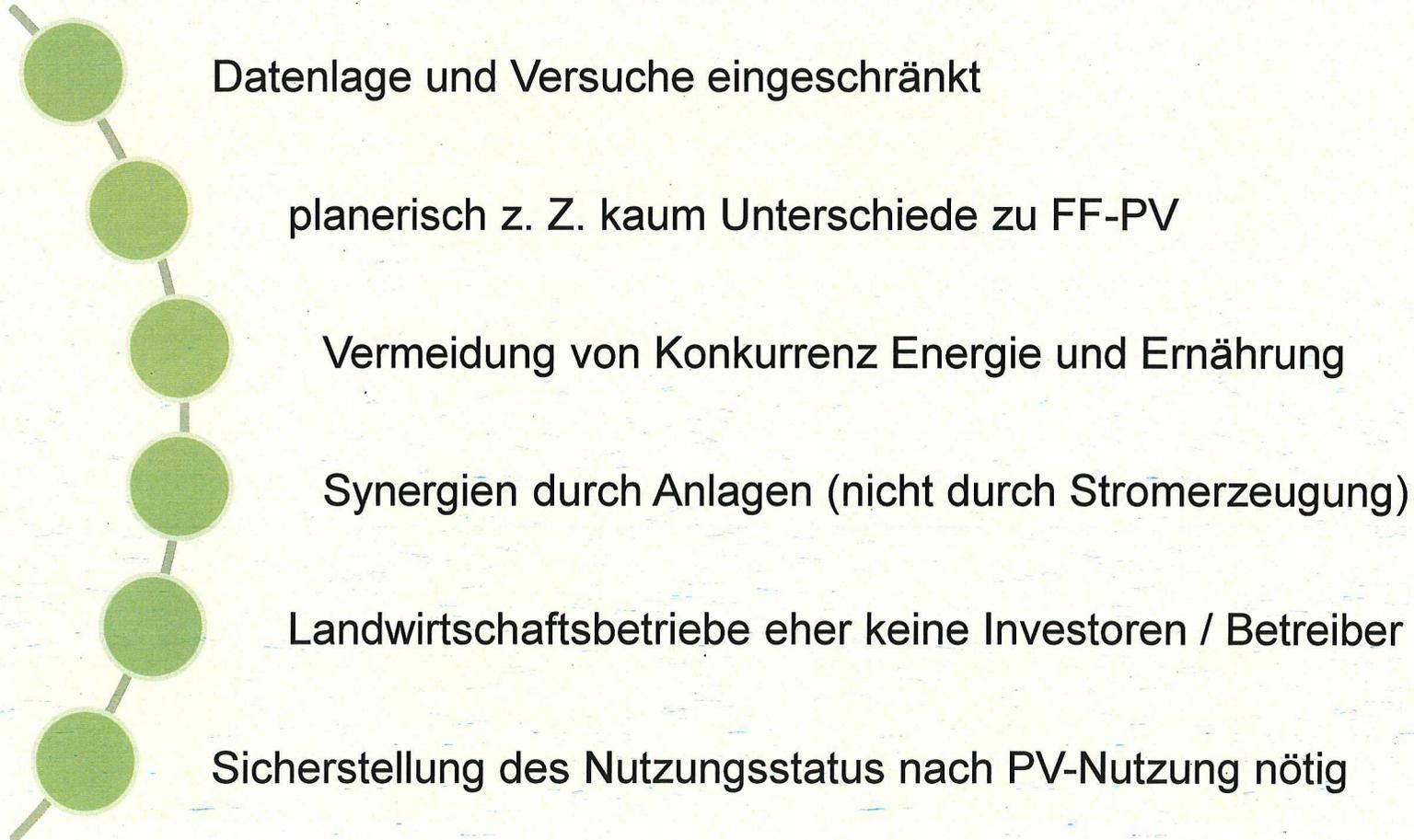
Freiflächen-PV vs. Agrar-PV

Unterschiede

	Freiflächen-PV	Agrar-PV
Flächenbedarf	100 %	120 bis 140 %
Anlagengrößen	mit EEG: ca. 1 bis ca. 20 ha ohne EEG: ab 10 ha ¹	mit EEG: ab 4 ha ¹ (über Dauerkultur)
Anschaffungskosten 5 MW	ca. 3,4 Mio. €	ca. 3,9 bis 9,8 ⁴ Mio. €
Unternutzung	Pflege	Landwirtschaft/Gartenbau
Kulisse	[EEG, LEP, RPD] ² FNP	[EEG, LEP, RPD] ² FNP, [§ 35 BauGB] ³
mit EEG-Förderung	ja	Acker ⁴ , Dauerkultur ⁴
ohne EEG-Förderung	ja	ja
Definition	als Oberbegriff	für EEG-Förderung
Einzäunung	ja	nein
Agrarstatus nach PV	fraglich	unverändert
EU-Agrarförderung	fallabhängig	ja

¹ Kennzahlen von Projektierern ² ohne EEG-Förderung bzw. nicht raumbedeutsam möglich ³ ggfs. Abs. 1, Nrn.1 bzw. 2 oder Nr. 5 ⁴ mit Speicher

Fazit Agrar-PV



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.landwirtschaftskammer.de

[Presse](#) | [Wir](#) | [Karriere](#) | [Kontakt](#) | [Wegweiser](#)

Suchbegriff



Berufsbildung



Förderung



Landwirtschaft



Gartenbau



Untersuchungen



Landleben

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Kreisstellen Heinsberg, Viersen](#)

Kreisstellen Heinsberg, Viersen

Gereonstraße 80
41747 Viersen
Telefon: 02162 3706-0
Telefax: 02162 3706-92
E-Mail: viersen@lwk.nrw.de
▶ [Wegbeschreibung](#)



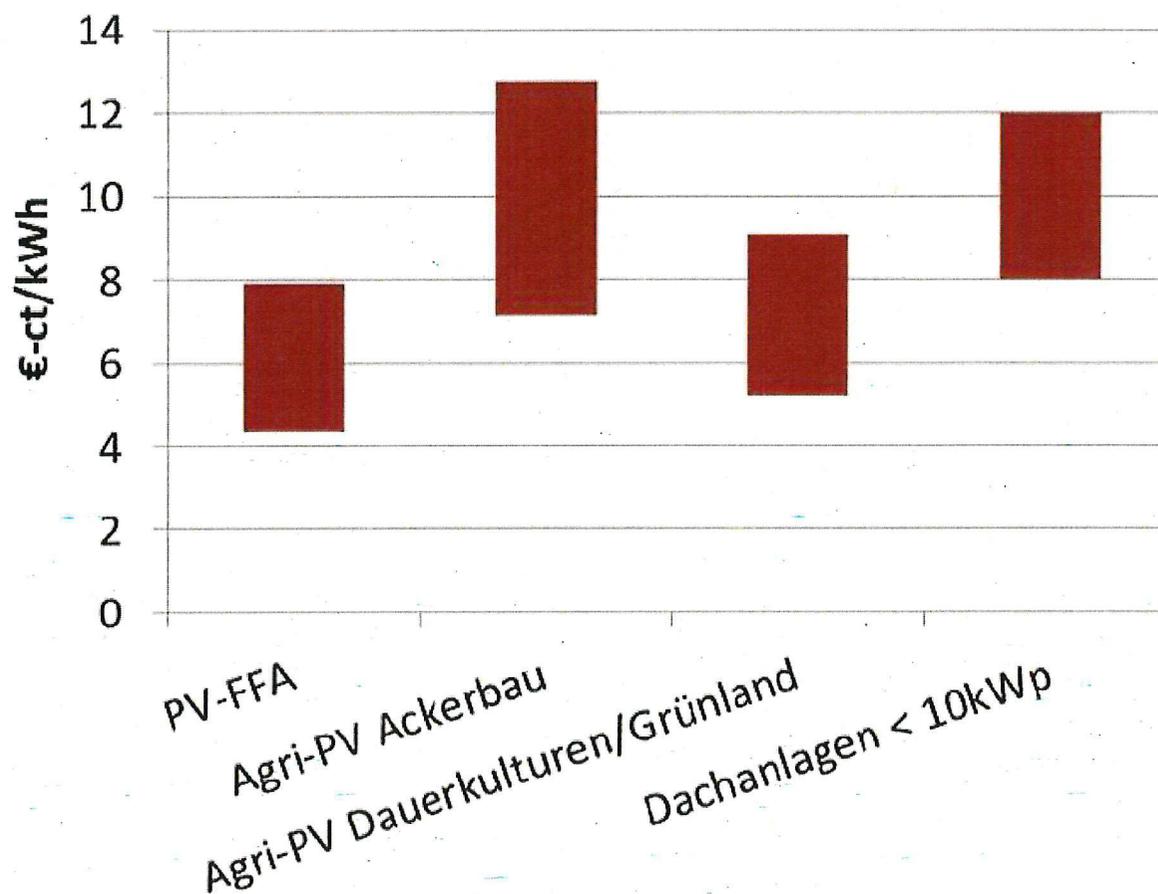
[Telefonliste, Ansprechpartner](#)

[Beratung](#)

[Termine](#)

Wirtschaftlichkeit

Stromgestehungskosten



Quelle: Fraunhofer ISE